



[o]

BERGHAIN
романови beer



Freitag **04.11.2005** Start 24 Uhr ... **get perlonized**
Panorama Bar

STL Polyester Sammy Dee Zip

Stephan Laubner alias STL ist ein toller Musiker aus dem Harz. Das sagt zumindest unser Gastgeber Zip, und der muss es ja wissen. Er hat unter anderem die eine Seite der Splitmaxi Perlon 13 gemacht, „Portside Waves“ hieß es, das auch gerade von Herrn Hawtin für seine neue „DE 9 – Transitions“ DVD/5.1-Mix verwendet wurde. Im neuen Jahr 2006 wird es eine lang erwartete Solo-Maxi von ihm auf Perlon geben, in der Zwischenzeit könnt ihr auch sein eigenes Label mal näher unter die Lupe nehmen. Das überwiegend auf CDs spezialisierte Label Something Records (www.something-records.com) wird über Hard Wax vertrieben und gefördert, Respektbekundungen kommen aber auch aus Detroit. Sein DJ-Stil ist klassisch modern, gerne auch Chicago-mäßig daherhumpelnd. Polyester ist nicht nur eines unserer liebsten Divine/John Waters Filme, sondern auch der Name von Laubners bestem Freund. Und der spielt auch heute. Immerhin hat Polyester vor knapp zehn Jahren Zip zum Auflegen überredet. Ein toller Freund. Und guter DJ. Dazu: Videos von Jörg Franzmann.

Samstag **05.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain

Misc. LIVE sender **Darren Price** underwater **Disko** **Norman Nodge**

Panorama Bar

Someone Else LIVE foundsound **Clive Henry** DC 10

Dinky traum **Thomas Melchior** playhouse **Sasse** mood music

Misc. stehen für einen härteren Minimal-Sound, der seine Energie aber nicht durch stupides Drauffosdreschen der Drums, sondern mittels eines extrem breit gefächerten Soundspektrums bezieht. In ihren Produktionen massieren einem die subsonischen Bässe massiv das Zwerchfell, sind alle Frequenzen auf Rocken gebürstet. Doch nicht nur das: auch Piano, Oboe und Streicher haben seit kurzem ihren Platz im Rave-Universum von Misc. gefunden. A propos finden: Foundsound ist ein emsiges kleines Label aus Philadelphia, dass von Sean O’Neil alias Someone Else betrieben wird und sich auf einen quiritigen Minimalsound spezialisiert hat, der hauptsächlich auf „gefundene“ Samples, fragmentierte Soundsplitter, basiert – die Platten werden auch von allen üblichen Verdächtigen gespielt. Wer jetzt schon wieder „immer diese Minimal-Mafia“ raunt, kann aufatmen, denn mit Clive Henry haben wir heute auch einen Teil der englischen Tribal-House-Combo Peace Division zu Gast, der sich seine Spuren in diesem Jahr u.a. im Afterhour-Schuppen DC10 auf Ibiza verdient hat.

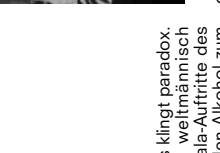
Donnerstag **10.11.2005** Start 23 Uhr **Smegma** – Musik die stinkt.
Berghain

Sex in Dallas LIVE kitty yo

nd_baumecker freundinnen **Mark Hardbone**
hosted by **Khan**

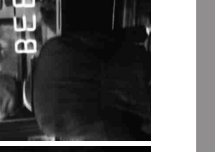
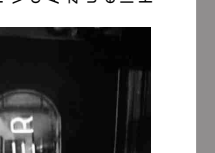
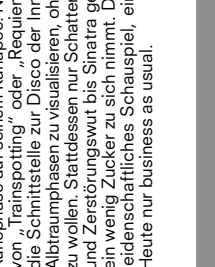
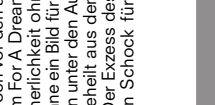
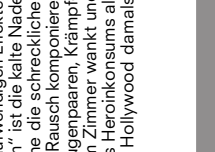
Sex in Dallas ist keineswegs eine Hommage an die alte Schnapsdrossel Sue Ellen Ewing, sondern eine französische Electrorock-Combo, der das (Nacht-)Leben in Paris zu langweilig und die Mieten zu hoch wurde. Und was macht man als junger, musikalisch aufstrebender Mensch, der noch dazu dem Hedonismus nicht abgeneigt ist? Richtig, man zieht nach Berlin und tritt sich in den Schmutz. Ihrer Musik hat es nur gut getan, ihr letztjähriges „Around The War“ war ein zwischen Inspiration und Katerstimmung schwankendes Album für Kitty Yo, das ihnen Auftritt in Clubs wie dem NagNagNag/London, Le Pulp/Paris oder Nitsa Club/Barcelona bescherte. Und nun auch bei uns, denn wer schon so anmutige Songs wie „Everybody Deserves To Be Fucked“ schreibt, kann kein schlechter Mensch sein, oder?

Darren Price



The Man With The Golden Arm
von **Otto Preminger**, USA 1955
mit **Frank Sinatra**, **Eleanor Parker** und **Kim Novak**

Der erste Junkie in Hollywood ist Frank Sinatra. Das klingt paradox. Repräsentiert er doch retrospektiv mit seinen weltmännisch dahinterländernden Charmeur-Balladen die großen Gala-Auftritte des alten Amerikas, dessen Berliner Imitat sich allein den Alkohol zum Vorbild nahm und auch posthum noch als Kontexte auf einer Peking Ente am Bahnhof Zoo ermahnt, dass es anderen nicht so ergehen möge wie ihm. In Premingers Film wird klar, warum Sinatra als Fohle für den Heroineen Sid Vicious diente, um „My Way“ neu zu vertonen. Sinatra glänzt mit Method Acting im Heroinkonsum, lässt sehnsuchtsvoll den Blick entgleiten und zögert nicht jede Chance auszulassen, um ein anderen Weg als den seinen einzuschlagen. Nur manchmal träumt er von einer Karriere als Trommler, um zwischen den Junk Cuts etwas Atem zu holen. Darum hier das ultimative Bild der Disco in spe. Nach drei Tagen ohne Schlaf erscheint Sinatra zu einer Probe einer Big Band und findet sich freudig am Schlagzeug ein, doch das Zittern seiner Hände nimmt Überhand, der Taktstock geht verloren noch bevor das Taktgefühl hergestellt worden wäre. Da verlässt er wortlos



den Saal, unser Frank Sinatra. Es wäre ein Job gewesen. Fortune ist nicht auf seiner Seite, obwohl alles ganz vielversprechend beginnt. Zurück aus dem Knast gerät er in die gleichen unheilbringenden Bahnen. Seine Frau sitzt im Rollstuhl, obwohl sie laufen kann. Sie hat sich in einer gefakten Krankheitsgeschichte eingerichtet und bitter Sinatra aufrecht alles beim Alten zu lassen, Sinatra solle wieder mit dem Kartenspiel anfangen. Sie klammert sich nicht nur an den kaputten Status quo, sondern auch an ein Fotoalbum ihres Unfalls, für den Sinatra vor Jahren verantwortlich war. Das sind ihre einzigen Erinnerungen. Das erschüttert, und auch Sinatra geht hin und wieder Luft schnappen, doch draußen warten die alten Kollegen in der Bar, die den einfachen Schriftaufzug „beer“ trägt. Es sind die Pupillen, die in der Nahaufnahme größer werden. Der Arm ist spottwagenmodell. Filmtitel sagt, weil die verchromte Spritze, wie ein Sportwagenmodell glänzt. Die Rituale sind aufwendig, so muss es auch Baudeläire im 19. Jahrhundert erlebt haben. Der Heroindealer ist schick, er lädt zu sich nach Hause ein und verabreicht die Spritze selbst. Danach eine Ruhephase auf seinem Kanapee. Noch vor den aufwendigen Effekten von „Trainpociting“ oder „Requiem For A Dream“ ist die kalte Nadel die Schnittstelle zur Disco der Innerlichkeit ohne die schrecklichen Albraumphasen zu visualisieren, ohne ein Bild für Rausch komponieren zu wollen. Stattdessen nur Schatten unter den Augenpaaren, Krämpfe und Zerstörungswut bis Sinatra genötigt aus dem Zimmer wandt und ein wenig Zucker zu sich nimmt. Der Exzess des Heroinkonsums als leidenschaftliches Schauspiel, ein Schock für Hollywood damals. Heute nur business as usual.



Freitag **11.11.2005** Start 24 Uhr **Kompaktorama**
Panorama Bar

Justus Köhncke LIVE **Jo Saurbier** **DJ Geo** **Mathias Aguayo**

Vom Universum ein kleines Stück, vor der Musik gibt es kein Zurück: Justus Köhncke, unser liebster Techno-Schlagler-Barde aus der Domstadt, kommt heute abend wieder einmal zu Kompaktorama. netterweise mit neuem Programm. In welche Richtung mag es da wohl gehen? Die Möglichkeiten sind, bei seiner Vergangenheit, durchaus breit gefächert: von liebevollen Chic-Coverversionen, Krautrock-artigem Flusenrock, Münchner-Freiheit-Balladen, pumpenden Technopop mit Discoremisnzenzen ... egal, whatever will be will be. Zum Aufwärmen sei jedem noch das Interview mit ihm im aktuellen Butt Magazin empfohlen, in dem man erfährt, dass er zwar Barbara Streisand nicht, dafür Viagra umso mehr schätzt. Das ist die Wahrheit, das ist die Welt.

Samstag **12.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain

Holger Flinsch LIVE rotary cocktail **Gary Martin** teknotika

Sammy Dee perlon **Ben Klock** bpitch control

Panorama Bar

Steffi klakson **nd_baumecker** freundinnen **Cassy** perlon **Fiedel** hard wax

Holger Flinsch ist ein Musiker aus dem Taunus, der gerade ein Album „Hidden“ veröffentlicht hat, das sich vielschichtig und wenig zwischen reduziertem Dubtech, Jackfunk-Referenzen und zeitweise aufblitzender flächenhafter Opulenz bewegt. Das Nicht-festlegen-wollen kann ja durchaus sympathisch und fruchtbar sein, wie man auch in der Arbeit von Gary Martin aus Detroit genau studieren kann: neben tribalesken Techno-Nummern gibt es immer wieder Stücke von ihm, die eine verblüffende Emotionalität auf den Dancefloor zaubern, und zwar durch arabeske Melodien oder andere als ungewohnt oder fremdartig wahrgenommene Sounds. Sein Label heißt Teknotika und das reimt sich ja nicht umsonst auf Exotika. In der Panorama Bar spielt heute Abend unsere Freundin aus Amsterdam: Steffi veranstaltet Partys in der Grachtenstadt und betreibt das tolle Plattenlabel Klakson (www.klakson.nl), das mit Veröffentlichungen von u.a. Dexter, Seymour Bits oder Putsch 79 einen aufgeschlossenen, humorvollen Electro- und House-Ansatz pflegt. Mit ihrem DJ-Style korrespondiert sie wunderbar mit nd_baumecker, macht euch also auf zwei genresprengende Sets gefasst.

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr
Playhouse presents: **Warhol's Unfinished Symphony @ Panorama Bar**
Panorama Bar

Murat Tepeli feat. **Prosumer** LIVE **Khan** **Losoul** **Heiko M/S/O**

Murat Tepeli ist bisher bei uns ein unbeschriebenes Blatt, im wirklichen Leben ein Arzt aus Köln. Schön, dass er mit dem Prosumer befreundet ist, mit dem er gerade auch seine erste eigene Platte auf Playhouse veröffentlicht hat (es gab aber vorher schon ein paar Remixe von ihm auf dem Swayzak-Label 240 Volt): „On A Ride“ ist wunderbarster Deephouse, der einerseits an Herberts Frühwerke, andererseits an die Magie früher Chicago-Jack-Tracks erinnert. Musik, bei der man sich wünscht, für alle Zeit mit einer Discokugel als Kopf durch die Welt zu schlendern. Zu Hören wird es heute abend Gemeinschafts- sowie Soloproduktionen geben, alles sowie neues Material. Doch nicht nur das: es gibt auch etwas zu sehen. Nein, kein Ballett sondern eine australische Tanzperformerin. Außerdem: Khan, Losoul und Heiko M/S/O.

Steffi



Samstag **19.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain
Rex The Dog LIVE kompakt **Michael Mayer** kompakt **Marcel Dettmann** hard wax
Panorama Bar
Kerri Chandler underground classic
Funky Chocolate underground classic und **Nadir** am Saxophon
Konrad Black wagon repair **Boris** careless **Tama Sumo** nolabelnorelease

Freitag **11.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar
Quenum LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE **Luciano** **John Shanigans**

Philippe Quenum ist in Frankreich aufgewachsen, seine familiären Wurzeln liegen in Afrika und den französischen Antillen. In 90ern arbeitet er u.a. für das Montreux Jazz Festival und war Teil der Techno-Gruppe Access 58, vor zwei Jahren hat er mit der Luciano-Kooperation „Orange Mistake“ einen der Hits des Jahres sowie die erste Cadenza-Katalognummer überhaupt produziert. Seinen DJ-Style kann man als Minimal Techno-House mit mehr oder weniger experimenteller Note beschreiben, deep und knallend zugleich. Im letzten Jahr gründete er noch sein eigenes Label namens Num, das er gemeinsam mit Lee van Dowski betreibt. Dieser jener wird heute ebenfalls live spielen: Seine etwas harscheren Platten könnte man als von klassischer englischer Electronica beeinflussten Minimal-Sound beschreiben. Und was haben diese zwei Gäste noch mit dem Gastgeber Luciano gemein? Alle drei sind Väter zweier Kinder. Ist diese Information von Belang? Vielleicht nicht, aber diese dafür schon: John Shanigans ist niemand anders als Montreal’s finest Mike Shannon.

Samstag **26.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain

Robert Hood m-plant **André Galluzzi** cocoon **Marcel Fengler** sc93

Panorama Bar

Jesse Rose front room/subsided **Marc Schneider** word and sound

Undo factor city **Nick Höppner** playhouse **Carsten Klemann** playhouse

Eigentlich sollte er ja bereits im Juli spielen, er musste sein Gig aber kurzfristig wegen Wetterturbulenzen absagen: Rob Hood, einstmals der dritte Mann bei Underground Resistance/Detroit. Heute stehen seine Platten immer noch an der Schnittstelle von Jazz und Techno, sein DJ-Stil ist jedoch meistens von einer unverblühteren Härte gekennzeichnet. Kein Wunder, wenn man die Platten so wie er gerne mal ein bisschen nach oben pitcht. Eher relaxter ist dagegen in letzter Zeit André Galluzzi unterwegs, wie man auch – Achtung, Eigenwerbung – auf unserer ersten Berghain-CD hören kann, die André für uns gemixt hat. In der Panorama Bar spielt heute zum zweiten Mal bereits der Londoner Jesse Rose, der als DJ sowie als Produzent und Labelmacher (Made To Play) gerade einen ungeheuer guten Lauf hat. Seine House-Tracks sprühen nur so vor kleinteiligem Funk, aberwitzigen Basslines und sorgen momentan in sämtlichen DJ-Plattenkisten für einen neuen, extrem beschwingten Drall.

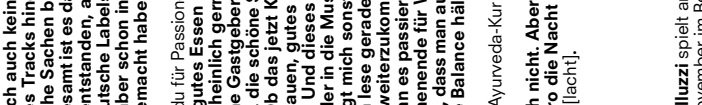
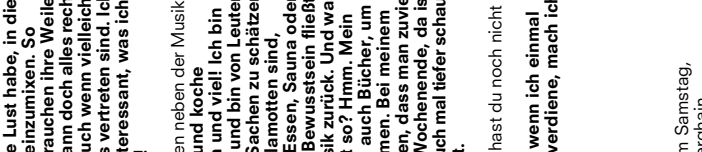


Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar
Philipp Quenum LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE **Luciano** **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Samstag **26.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Robert Hood** **André Galluzzi** **Marcel Fengler**
Panorama Bar > **Jesse Rose** **Marc Schneider** **Undo**
Nick Höppner **Carsten Klemann**



Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Samstag **26.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Robert Hood** **André Galluzzi** **Marcel Fengler**
Panorama Bar > **Jesse Rose** **Marc Schneider** **Undo**
Nick Höppner **Carsten Klemann**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Samstag **19.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Rex The Dog** LIVE **Michael Mayer** **Marcel Dettmann**
Panorama Bar > **Kerri Chandler** **Funky Chocolate** und **Nadir** am Saxophon
Konrad Black **Boris** **Tama Sumo**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Samstag **26.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Robert Hood** **André Galluzzi** **Marcel Fengler**
Panorama Bar > **Jesse Rose** **Marc Schneider** **Undo**
Nick Höppner **Carsten Klemann**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Samstag **26.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Robert Hood** **André Galluzzi** **Marcel Fengler**
Panorama Bar > **Jesse Rose** **Marc Schneider** **Undo**
Nick Höppner **Carsten Klemann**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Samstag **26.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Robert Hood** **André Galluzzi** **Marcel Fengler**
Panorama Bar > **Jesse Rose** **Marc Schneider** **Undo**
Nick Höppner **Carsten Klemann**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

ich ja auch relativ ruhig und lässig beim Auflegen. Es muss schon aus dem Bauch herauskommen, dass ich schreie und schwitze. Du fühlst dich also nicht gefangen in deinem Show-Image? Hhm, da werde ich manchmal hingedrängt. Auch die Sache mit dem lange auflegen: wenn ich mal – in Anfängersstrichen – nur sechs Stunden auflege, dann ist es ja schon komisch für die Leute. Der Galluzzi steht schon für lange Sets, das ist eine Art Trademark von mir geworden. Es gibt aber auch mal Abend, wo man kein Bock hat auf Durchdrehen und eher relaxt ist. Das geht wohl allen DJs so, die ihr Publikum mit langen Sets verwöhnt haben. Aber ich geb schon immer alles. Wie bereitest du dich auf solche Abende vor, hast du feste Rituale? Nein, gar nicht. Für mich ist es nur wichtig, vorher meine neu gekauften Platten noch einmal durchzuhören und mir zu überlegen: was teste ich heute aus. Und danach mach ich mich noch einmal locker. Wie bist du konzeptionell an die Berghain 01-Mix-CD gegangen, hattest du vorher schon einen bestimmten Sound und Aufbau im Kopf? Ja, ich hatte so füt bis sechs Platten, die Rest hatte ich mir grob im Kopf drumherum-gebaut, aber letztendlich ist es doch wieder ganz anders gekommen. Generell ist es schon schwierig mit den 70 Minuten einer

CD, weil ich auch keine Lust habe, in die Mitte eines Tracks hineinzu mixen. So hypnotische Sachen brauchen ihre Weile. Und insgesamt ist es dann doch alles recht spontan entstanden, auch wenn vielleicht zu viel deutsche Labels vertreten sind. Ich finde es aber schon interessant, was ich daraus gemacht habe! Was hast du für Passionen neben der Musik? Ich liebe gutes Essen und koche unwahrscheinlich gern und viel! Ich bin auch gerne Gastgeber und bin von Leuten umgeben, die schöne Sachen zu schätzen wissen. Ob das jetzt Klammotten sind, schöne Frauen, gutes Essen, Sauna oder Wellness. Und dieses Bewusstsein fließt auch wieder in die Musik zurück. Und was beschäftigt mich sonst so? Hmm. Mein Kater! Ich lese gerade auch Bücher, um spirituell weiterzukommen. Bei meinem Leben kann es passieren, dass man zuviel gibt. Wochenende für Wochenende, da ist es wichtig, dass man auch mal tiefer schaut und seine Balance hält. Aber eine Ayurveda-Kur hast du noch nicht gemacht?

Nein, noch nicht. Aber wenn ich einmal 10.000 Euro die Nacht verdiene, mach ich das auch [lacht]. André Galluzzi spielt am Samstag, den 26. November im Berghain.

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**



Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Samstag **26.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Robert Hood** **André Galluzzi** **Marcel Fengler**
Panorama Bar > **Jesse Rose** **Marc Schneider** **Undo**
Nick Höppner **Carsten Klemann**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **04.11.2005** Start 24 Uhr ... **get perlonized**
Panorama Bar > **STL Polyester** **Sammy Dee** **Zip**

Samstag **05.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Misc.** LIVE **Darren Price** **Disko** **Norman Nodge**
Panorama Bar > **Someone Else** LIVE
Clive Henry **Dinky** **Thomas Melchior** **Sasse**

Donnerstag **10.11.2005** Start 23 Uhr **Smegma** – Musik die stinkt.
Berghain > **Sex in Dallas** LIVE
nd_baumecker **Mark Hardbone** hosted by **Khan**

Freitag **11.11.2005** Start 24 Uhr **Kompaktorama**
Panorama Bar > **Justus Köhncke** LIVE **Jo Saurbier** **DJ Geo** **Mathias Aguayo**

Samstag **12.11.2005** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain > **Holger Flinsch** LIVE **Gary Martin** **Sammy Dee** **Ben Klock**
Panorama Bar > **Steffi** **nd_baumecker** **Cassy** **Fiedel**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar > **Quenum** LIVE + DJ-SET **Lee van Dowski** LIVE
Luciano **John Shanigans**

Freitag **18.11.2005** Start 24 Uhr Playhouse pres.: **Warhol's Unfinished Symphony**
Panorama Bar > **Murat Tepeli** feat. **Prosumer** LIVE
Khan **Losoul** **Heiko M/S/O**

Freitag **25.11.2005** Start 24 Uhr **Cadenza Nacht**
Panorama Bar >